

Stadt Freiburg im Breisgau · Bürgermeisteramt Dezernat V
Postfach, D-79095 Freiburg

Klimaaktionsbündnis Freiburg
Moltkestraße 38
79098 Freiburg

Bürgermeisteramt

Dezernat V

Adresse: Fehrenbachallee 12
Gebäude A
D-79106 Freiburg i. Br.
Telefon: +49 761 201-4171
Telefax: +49 761 201-4199
Internet: www.freiburg.de
E-Mail*: dez-V@stadt.freiburg.de

Ihr Zeichen/Schreiben vom
21.11.2022

Unser Aktenzeichen

Ihnen schreibt

Freiburg, den
21.12.2022

Flächennutzungsplan 2040

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vertreter_innen und Unterstützer_innen des Klimabündnisses

wir bedanken uns für Ihre konstruktiven Anregungen zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2040 und Ihre Bereitschaft zur weiteren Mitwirkung am Dialogprozess.

Wie Sie halten wir das Instrument des Flächennutzungsplans (FNP) und ebenso den in diesen integrierten Landschaftsplan (LP) als Instrument des Naturschutzes für wichtige Planwerke zur Weichenstellung der Freiburger Stadtentwicklung. Die großen globalen Herausforderungen machen zweifellos ein lokales Handeln erforderlich. Mit unseren kommunalen Planungsinstrumenten müssen wir hierfür nach lokalen Lösungen suchen.

Mit der nun abgeschlossenen Phase der Zukunftsszenarien haben wir das Fundament für die weiteren Darstellungen und Flächenentscheidungen im FNP 2040 sowie dem LP gelegt. Der gewählte Titel „Kompakte Vielfalt in grünen Strukturen“ greift die großen planerischen Herausforderungen auf, vor denen wir stehen. Zudem verdeutlicht das Szenario, dass mit dem Instrument des FNP der Fokus auf die Innen- vor der Außenentwicklung gelegt werden wird und es Mehrfachnutzungen von Flächen im gesamten Stadtgebiet geben muss. Es ist deshalb auch kein „Weiter so“, sondern vielmehr eine Fokussierung des Instrumentes FNP auf die Belange des Klimaschutzes und der Klimaanpassung sowie auf die Erhaltung der Biodiversität und den Artenschutz.

Mehr Dichte und Höhe bei baulichen Strukturen gekoppelt mit mehr Grün in der Stadt stehen dabei ebenso im Fokus wie die Förderung von Mehrfachnutzungen und eine belebende Nutzungsmischung in den Quartieren; der Ausbau der erneuerbaren Energien genauso wie die Optimierung von Stoffkreisläufen und der Ressourcenschutz.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Straßenbahn und Bus: Linie 1 - 2 - 3 - 4 Haltestelle Rathaus im Stühlinger
Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau:
IBAN DE63 6805 0101 0002 0100 12 · BIC FRSPDE 66XXX

*E-Mail-Adresse nur
für formlose Mitteilun-
gen ohne elektroni-
sche Signatur



Bereits vor einigen Jahren haben wir mit unserem Klimaanpassungskonzept „Hitze“ als vorbereitendes Gutachten zum FNP die richtigen planerischen Weichen gestellt, was bundesweit Beachtung fand und zur Auszeichnung beim Bundespreis „klimaaktive Kommune“ führte. Seit 2020 - und damit vor den fürchterlichen Flutereignissen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen - bearbeiten wir ein wasserbezogenes Klimaanpassungskonzept ebenfalls als Fachgutachten zum Flächennutzungsplan.

Allerdings gehören neben den ökologischen Fragen auch die sozialen Belange in das Aufgabenfeld der vorbereitenden Bauleitplanung: die Gewährleistung der Unterbringung von Geflüchteten, die Bewältigung des Zuzugs von Studierenden und die Bereitstellung von familiengerechten Wohnungen sowie die Erhaltung des sozialen Gleichgewichtes in der Stadt. Hierfür bedarf es auch Flächen für Wohnraum und für damit zusammenhängende Daseinsinfrastrukturen wie Kitas, Schulen, Sportflächen usw. Diese Flächen zu finden, diese zu sichern und eine Umsetzung zu gewährleisten, erfordert Handlungsspielräume und kluge Strategien.

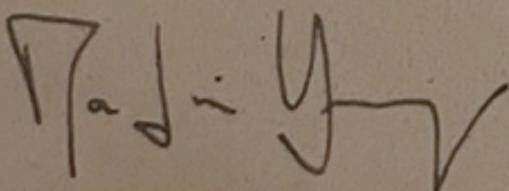
Die zukünftige Freiburger Stadtentwicklung bis zum Jahr 2040 muss daher nachhaltig, resilient UND gemeinwohlorientiert sein. Diese komplexen Zusammenhänge bildet das entworfene Zielszenario aus unserer Sicht gut ab. Mit großer Mehrheit ohne Gegenstimme wurde es vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 06.12.22 als Grundlage für den weiteren FNP-Prozess beschlossen.

Die Beteiligung in einem solchen komplexen und langandauernden Planungsprozess übersteigt die eines „normalen“ formellen Bauleitplanverfahrens. Sie fußt auf unterschiedlichen Formaten wie z.B. der Einbindung von Schlüsselpersonen- und Interessengruppen, Begleitgruppen sowohl aus unterschiedlichen Ämtern und Dezernaten als auch aus Bürgervereinen und Ortschaftsvertreter_innen, öffentlichen Veranstaltungen, Veröffentlichungen, Einholen von Meinungsbildern und Umfragen. Auch die Einbindung von Zufallsbürger_innen wurde bereits zu Beginn des Projektes initiiert. Gerne sind wir aber immer bereit, engagierte Planungsinteressierte noch besser einzubinden.

Wir laden Sie recht herzlich ein, am weiteren Planungsprozess aktiv mitzuwirken. In der nächsten Phase wird es im Sinne einer vorrangigen Innenentwicklung erst einmal um die Weiterentwicklung und Transformation der Bestandsstadt gehen. Hierzu werden derzeit die passenden Beteiligungsformate für das Jahr 2023 entwickelt, zu denen wir Sie zu gegebener Zeit rechtzeitig einladen werden.

Weitere Informationen zur Neuaufstellung des FNP 2040 finden Sie auch auf der Projekthomepage: www.freiburg.de/uebermorgen. Bei Rückfragen stehen Ihnen im Stadtplanungsamt Herr Liesen (0761-201-4174) und Frau Steffen (0761-201-4133) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Martin Haag
Bürgermeister